

Seidene Gesellschaftstoffe,

schwarze und weisse Seidenstoffe, Sammete
in reichhaltigster Qualitäten- und Farben-Auswahl!

Anfertigung feiner Costüme unter Garantie!

Bokmann & Serauky, Brüderstraße 16, part. u. 1. Etage.

Privatklinik Magdeburg, Albrechtstraße 3.

Specialbehandlung von Kindern. Leiter: Dr. Schede (4-5).
Gauterkrankungen, Blasen, Darmdrüsenleiden (neurot. oder u. Schwil-
eintrichtung) Dr. H. Martin (10-1 u. 4-5). Chrenleiden, Nerven, Gals-
Erkrankungen: Dr. Kretschmann (10-1). Sprechstunden in der Klinik.

Fachschule für decoratives Malen

von
Wilh. Zander, Halle a. S.
Beginn des Unterrichtes 1. November. Schluss Ende März.

Zum Praelaten, Leipzigerstraße 23, I.

empfehlen seine angenehmen Lokalitäten.
Mittagsstisch im Abonnement von 1 Mk. an. Früh- und Abend-Stamm.
fr. Münchener Väterbräu, fr. Wilkeuer.
Saisongemäße Spezialkarte. Franz. Billard.
Separatzimmer für kleinere Festlichkeiten und Vereine.

Öffentliche Versammlung

der
Tabaks-Interessenten, Tabaks-Arbeiter u. Arbeiterinnen
im Saale des Rosenkranz Mittwoch den 1. Novbr. 1893.
Tagesordnung: 1. Tabaksubstitutionsfrage, Referent F. Fugge. 2. Diskussion.
3. Wahl eines Delegierten zum Congreß nach Berlin.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Der Einberufer.

Gustav-Adolf-Frauen-Verein.

Die Jahresversammlung unseres Vereins, in welcher Bericht über die
Thätigkeit derselben und über den Verteilungsplan der Liebesgaben erstattet
werden soll, wird

Mittwoch den 1. November Nachmittags 3 Uhr
in der Kapelle hinter den Predigerhäusern an der Marienkirche gehalten werden.
Alle Frauenbinnen und Schülerinnen unserer Gustav-Adolf-Frauen werden herzlich
hierzu eingeladen.
Präsidentin: Frau E. Bernhardt. Fr. C. Bethke. Fr. S. Zander.
Dr. W. Gortwig. Dr. A. Jentsch. Fr. v. Voh. Frau W. Weiske.
Dr. Köpfer.

Frauen-Verein zur Armen- u. Krankenpflege.

Am Montag November von Freitag den 3. an jeden Donnerstag
und Freitag Nahrungsmittel Martinsberg 21. — Saal am Anfang Dezember.
Gütige Spenden zu demselben werden dankbar entgegen genommen von den
Vorstandsmitgliedern. Fr. A. C. Richterhoff.

Ornithologischer Central-Verein

für Sachsen und Thüringen.
Vereinsführung
Donnerstag den 2. November Abends 8 1/2 Uhr
in Köhl's Restaurant, Königstraße.
Tagesordnung: 1. Verhandlung Angelegenheiten. 2. Aus-
stellungen. 3. Gedächtnisrede und Mitteilungen. Der Vorstand.

Öffentlicher Vortrag!!!

über den Zukunftsstaat Math. 24.
14 am Mittwoch Abend 8 Uhr und
Sonntag Nachm. 4 Uhr in der Kapelle
Jakobstraße 46 an der Zwingerstr.
Eintritt frei für Jedermann.

Großes Vereins-Zimmer sowie

Kegelbahn zu vergeben im
Restaurant „Maille“
Wedellstraße 3.
Dahelbst Mittagstisch im Abonne-
ment 60 und 80 &

Deutscher Kaiser,

Diemit.
Vereinen empfehle meinen neu-
erbauten Saal (Balkon) mit Bühne
zur Abhaltung von allen Vergnügungen.
Paul Sehanf.

A. Portius,

Unterplan 10.
Mittwoch Schlachtfest
Morgen Mittwoch
frische hauschl.
Wurst u. Suppe.
L. Bombach, Breitelstraße 5.

Jahres-Turnverein

Mittwoch u. Samstag
Abends 9-10 1/2 Uhr
Vergnügungs-
stunden
in der Stadt. Turnplatz
am Nobylplatz. D. V.

Turnverein Urania.

Mittwoch u. Samstag
Abends 8-9 1/2 Uhr Turn-
übungen für Mitglieder
und Begleitende.
Der Vorstand.

Etablissement Wintergarten.

Kaiser-Panorama.

Wegen des zu großen Andranges bleibt
die Welt-Ausstellung in Chicago

unwiderruflich nur noch morgen Mittwoch ausgestellt.
Entrée 30 Wfr., Kinder 20 Wfr. — Geöffnet von 10 Uhr morgens
bis 10 Uhr Abends.

Mittwoch den 1. November Abends 10 Uhr
Schluss der Ausstellung.

H. Gläser's Bürgerhalle,

Alter Markt 18.
Mittwoch den 1. November
Schlachtfest.
Früh Wellmisch.

Gasthaus zur Sonne,

Giebichenstein, Brunnenstraße Nr. 49.
Mittwoch den 1. November
Schlachtfest.
wogegen freundlichst einladet
Ed. Becker.

Tinzer Garten.

Morgen sowie jeden Mittwoch
Gesellschaftstag.
fr. selbstgebackene Bismarkchen.
K. Bölske.

Schweizerhaus.

Morgen Mittwoch Abend
humoristische Vorträge,
ganz neue Sachen.
Kein Entrée. Kein Kassieren.

A. Rossow's Restaurant

Mittwoch den 1. November
Schlachte-Fest.
Es ladet ergebenst ein A. Rossow.

Käppel's Hôtel.

Mittwoch den 1. November
Schlachtfest.
wogegen ergebenst einladet E. Käppel.

„Blysum“

St. Sanderberg 12.

B. Toepel's Bierhalle,

Wasserkirchstr. 5.
Zub.: Jul. Hoffmann.
Seute Abend: Schweinsbraten
mit Meerrettich und Klößen.

Zum Guttenberg

Königsstraße 21.
fr. Mittagstisch.
Früh und Abends Stamm.
fr. Biere und Weine.
Gesellschaftszimmer.

Hôtel Deutscher Hof,

Frankestraße 8, am Königsplatz.
Jeden Mittwoch von 7 Uhr Abends
ab Kartoffelsuppe. Gleichseitig em-
pfehle vorzüglich: Speieren u. Getränke zu
jeber Zeit. Abonnement für Mittags-
essen 1 80 & 1 40 & nehme täglich an.
Oscar Käthemann.

Speise- u. Logirhaus

„Volkswohl“
Meißnerstraße 161, Ehrhardt.

Zum Reichskanzler,

Seibisstraße 17
empfehle meine angenehmen fremdlich
hergerichteten Räume, 2 franz.
Billards, Gemüthliche Vereins-
zimmer u. Saal für kleinere Festlich-
keiten. Mittagstisch im Abonnement
60 und 80 & Früh u. Abend Stamm.

Goldenes Schiffchen,

Herrn Heller.
Mittagstisch
von 12 1/2-2 Uhr im Abonnement 1 Wfr.
Saal noch einen Abend in der
Woche zu vergeben.

Stadt-Theater.

Donnerstag den 31. Oktober
14. Vorst. 35. Abon. Vorst. Farbe blau.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Hans Selting.

Romanische Oper in 3 Akten nach Der-
spiel von Edmund Reuter.
Musik von Heinrich Marschner.

Mittwoch den 1. November
15. Vorst. 10. Vorst. außer Abonnement
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Die Großstadtluft.

Schauspiel in 4 Akten von Oskar Blumen-
thal und Gustav Roderburg.

Personen.

Martin Schöder, St. Käthe.
Friedrich, St. Käthe.
Sabine, keine Tochter, St. Käthe.
Walter Venz, Mediz., St. Käthe.
anwilt, St. Käthe.
Antonie, keine Frau, St. Käthe.
Verward Genue, St. Käthe.
Gustav, St. Käthe.
Fritz Henning, St. Käthe.
genieur, St. Käthe.
Dr. Carius, St. Käthe.
Franz Dr. Carius, St. Käthe.
Hektor Venz, St. Käthe.
Franz Viktor Venz, St. Käthe.
Marthe, Dienstmädch., St. Käthe.
Ein Expedient, St. Käthe.
Ein Diener, St. Käthe.
Nach dem 2. Akt Pause.

Donnerstag den 2. November
16. Vorst. 36. Abon. Vorst. Farbe gelb.
Kein einladet.

Göt von Belkingen

mit der eiferen Hand.
Schauspiel in 5 Akten von Goethe.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Habert.
Donnerstag den 31. Oktober
Abfchieds-Vorstellung

Anna und Siegmund Linné

Belebtes Aufsteigen künftlicher
Künster.

Herr Bernhard Leitner, der
moderne „Herakles“ mit seiner Pferde-
Brücke (Sentimental!) — Dr. Ge-
reth, Wagners-Gemüthlichkeit auf dem
hohen Angeln! — Die Schwester Edith
u. Minna, Gymnasiallehrerin auf dem
einfachen Platz. — 5 Sisters Diana,
Dachelfrauen von lebenden Wagners-
gruppen nach den Werken moderner
und antiker Meister. — Die Geo-
Frensch's Tante, excentriche Bra-
vour-Vollkühnheit. — Fräulein Her-
mine Orin, Stolz, und Ver-
hängnis. — Die Geschwister Anna
und Siegmund Linné, Original-
Gesangs- u. Charakter-Zettelfest.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater

Direction: Eugen Büntch.
Donnerstag den 31. Oktober

Der Pariser Taugenichts.

Mittwoch den 1. November
Dorf und Stadt
oder
Erdbe von Schwarzwald.

In Concordia-Restaurant

concertirt die Damentalpaar Brumond.
In feinen Theaterhallen finden
täglich Gefeßensvorträge von Drei-
teln, Quartetten und 4 stündigen Damen-
hall. Die Direction.

I. Bodega Taberna

Spanisch-Italienische Weinküche
Original-Ausbeute in Gläsern
von 15 & an.
Bis 1 Uhr Nachts geöffnet.
Gr. Mansfir. 7, Nähe Markt.

Restaurant Kaisersäle.

Mittagstisch Abonnement 75 Wfr.
Stamm: Gänse-Schwanzsaal
mit Hof 50 &